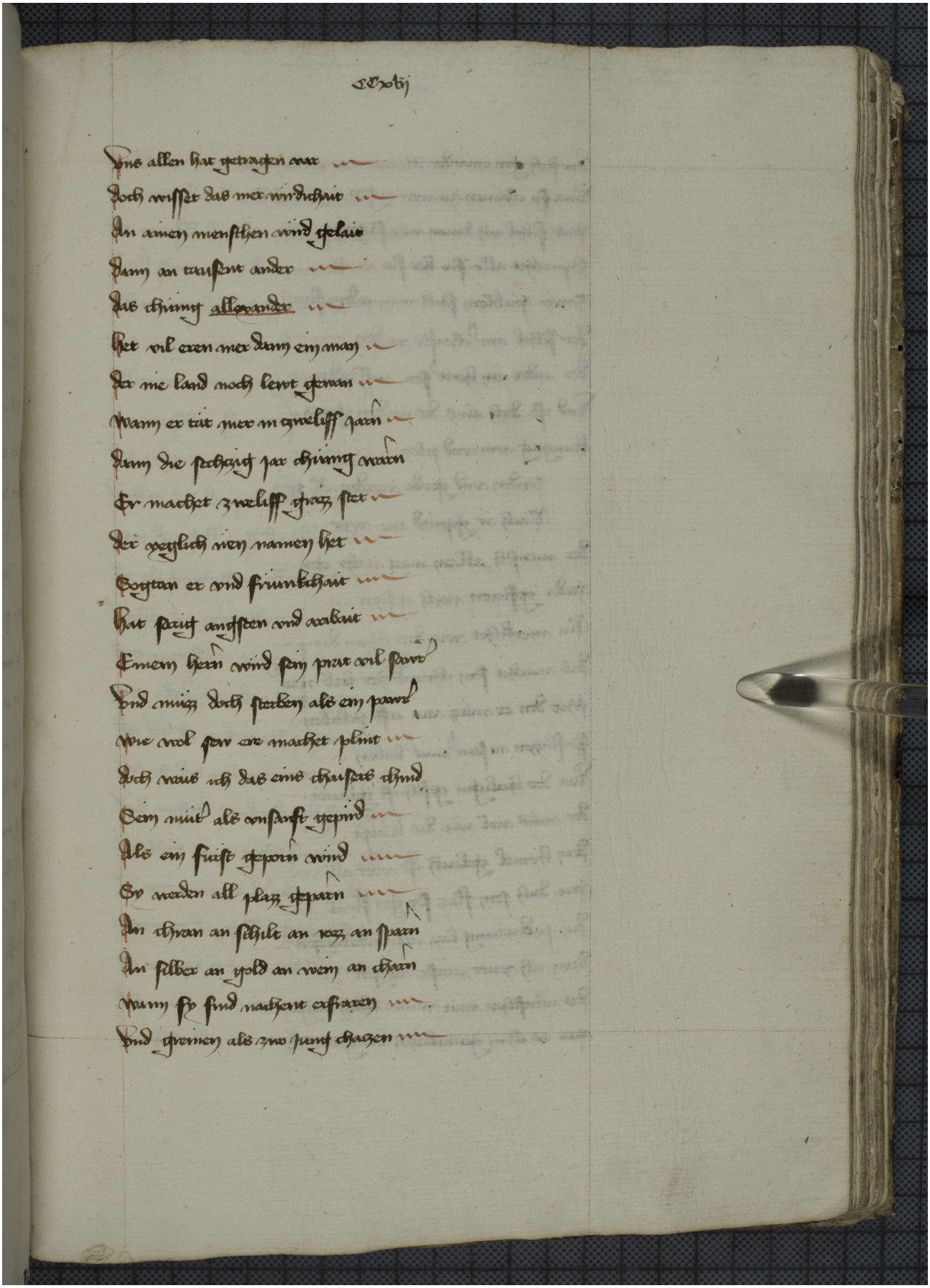
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Vns allen hat getragen war
doch wisset das mer wirdichait
An ainem menschen wird gelais
dann an tausent ander
das chiung allexander
het vil eren mer dann ein man
der nie land noch lewt gewan
Wann er tut mer in gwelisch jarn
dann die sechzigk jar chiung waren
Er machet zwelisch gratz stet
der yeglich wey namen het
Sogtan er vnd frumkhait
hat sprich anffen vnd arbait
Emem herrn wird sein prut vil sawr
Vnd muiz doch sterben als ein pawr
Wie wol sein er machet plint
doch weis ich das eins chaisers chind
Sein muit als constanst geprind
Als ein fiurst geporn wird
Er werden all platz gepran
An chran an silbir an wez an sparn
An silber an gold an wein an charn
Wann sie sind nachent erfarren
Vnd gemein als zwo punt chazen